



ONLINE-BETEILIGUNG

Ideen einbringen zum Klimaschutzkonzept

Vom 27. November 2023 bis 11. Februar 2024 gibt es neben der Präsenzbeteiligung (siehe Haupttext) auch die Möglichkeit, sich online über die Projektwebseite www.klimaschutzkonzept-fulda-2040.de zu beteiligen. Maßnahmenideen

werden vorgestellt und können von Ihnen ergänzt und kommentiert werden. Ihr Interesse ist geweckt? Dann halten Sie sich auch mit dem Projektnewsletter auf dem Laufenden. Der Newsletter kann über www.klimaschutzkonzept-fulda-2040.de abonniert werden.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Stadtverwaltung Fulda zählt mit mehr als 1400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den größten Arbeitgebern der Region und bietet vielfältige berufliche Chancen. Aktuell suchen wir:

- **Facharbeiter/-innen Park und Garten, Sportanlagenpflege (m/w/d)**
- **Pädagogische Fachkräfte für unsere Kitas (m/w/d)**
- **Pädagogische Fachkraft (m/w/d) als Kita-Leitung bzw. stellv. Kita-Leitung**
- **Referendar/in im Archivdienst (m/w/d)**
- **Sportstättenwart/in im Stadion (m/w/d)**
- **Anlagenmechaniker/in im Amt für Grünflächen und Stadtservice (m/w/d)**

sowie Interessierte (m/w/d) für die Ausbildungs- und Studiengänge, die auf unserer Homepage veröffentlicht sind, u.a.:

- **Duales Studium Bauingenieurwesen**
- **Bachelor of Arts, Public Administration und Digitale Verwaltung**
- **Praxissemester Soziale Arbeit und Sozialrecht**
- **Verwaltungsfachangestellte/r**

INTERESSIERT?

Alle aktuellen Ausschreibungen und Informationen finden Sie auf www.fulda.de/stellenangebote
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

ANSPRECHPARTNERIN:

Frau Bettina Stelzner
Magistrat der Stadt Fulda
Personalamt
Schlossstraße 1, 36037 Fulda
Telefon: 0661 102-1142
E-Mail: bewerbung@fulda.de
WWW.FULDA.DE



GESUND arbeiten in FD



AMTLICHE BEKANNTMACHUNG



HINWEISBEKANNTMACHUNG

Folgende aktuelle Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Fulda sind ab sofort im Internet unter der Adresse www.fulda.de/bekanntmachungen sowie im Bürgerbüro der Stadt Fulda, Schlossstraße 1, 36037 Fulda einsehbar:

- **Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses**
Dienstag, 14.11.2023, 18:00 Uhr,
im Sitzungszimmer D 105 (Kurfürstenzimmer) des Stadtschlosses
- **Sitzung des Ausschusses für Soziales, Familie und Jugend**
Mittwoch, 15.11.2023, 18:00 Uhr,
im Sitzungszimmer D 105 (Kurfürstenzimmer) des Stadtschlosses
- **Sitzung des Ortsbeirats Maberzell**
Mittwoch, 08.11.2023, 20 Uhr
im Bürgerhaus Maberzell
- **Sitzung des Ortsbeirats Kämmerzell**
Donnerstag, 09.11.2023, 19:30 Uhr,
im Feuerwehrhaus Kämmerzell
- **Sitzung des Ortsbeirats Johannisberg**
Montag, 13.11.2023, 20:00 Uhr,
im Clubhaus der SG Johannisberg, Agricolastraße 8
- **Hinweis auf Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3**
Neubau der Kita Edelzell
• Holzbau-, Fassaden- und Fensterbauarbeiten

Gelegenheiten zur Beteiligung

Integriertes Klimaschutzkonzept: Ideen der Bürgerinnen und Bürger gefragt

FULDA (mc/Jo). Die Stadt Fulda will bis 2040 klimaneutral werden. Um dieses Ziel zu erreichen, entsteht bis Mitte 2024 ein neues Integriertes Klimaschutzkonzept. Das Konzept wird einen Weg aufzeigen, wie die Stadt den Ausstoß von Treibhausgasen bis 2040 auf null reduzieren kann. Die Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern wird dabei großgeschrieben. Ab 27. November starten dafür verschiedene Beteiligungsformate.

Mit der Konzeptionierung der Fortschreibung des Klimaschutzkonzepts hatte die Stadt Fulda das Ingenieurbüro „COOPERATIVE Infrastruktur und Umwelt“ aus Kassel und Darmstadt beauftragt. Im ersten Schritt wurde bereits ermittelt, wieviel Energie die Stadt zurzeit verbraucht, wie hoch der Treibhausgasausstoß ist und wie sich die Emissionen auf private Haushalte, Wirtschaft und Verkehr verteilen.

Zurzeit wird untersucht, welche Potenziale in Fulda existieren, wo Treibhausgasinsparungen vergleichsweise einfach möglich sind und wo dies mit größeren Herausforderungen verbunden ist. In verschiedenen Szenarien wird betrachtet, welche Wege Fulda in Zukunft gehen kann, um treibhausgasneutral zu werden. Anschließend werden Zwischenziele für die Jahre 2030 und 2035 festgelegt. Was notwendig ist, um diese Ziele zu erreichen, wird darauf-



Photovoltaikanlagen (wie hier auf dem Dach der Sturmusschule im Fuldaer Süden) sind ein Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen in der Stadt. Im Klimaschutzkonzept sollen viele weitere Optionen ausgelotet werden.
Foto: Stadt Fulda

hin in Maßnahmen und Handlungsstrategien konkretisiert.

Das Konzept richtet sich nicht nur an Politik und Verwaltung, sondern auch an die Bürgerinnen und Bürger Fuldas. Es ist also wichtig, dass sich viele Menschen mit dem Konzept identifizieren können. Möglichst viele Stimmen aus der Fuldaer Stadtgesellschaft sollen zu Wort kommen.

Am 23. Mai 2023 informierte die Stadt bereits in einer ersten Abendveranstaltung über das Projekt. Nun steht die konkrete Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern an: Dabei haben alle Interessierten die Möglichkeit, Vorschläge einzubringen, wie der Treibhaus-

gasausstoß in unterschiedlichen Bereichen gesenkt werden könnte. Gemeinsam mit dem beauftragten Ingenieurbüro sollen Ideen diskutiert und weiter ausgearbeitet werden.

Die Beteiligung startet am **Montag, 27. November 2023, um 18 Uhr** mit einem Workshop zu den Themenfeldern „Stadtplanung und Wohnen: Energie einsparen und erneuerbare Energien nutzen“ sowie „Klimaanpassung: Hitze und Starkregen meistern“. Am **Samstag, 2. Dezember, von 11 bis 14 Uhr** findet ein Workshop zu den Themenfeldern „Konsum, Kultur und Bildung“ sowie „Verkehr und Mobilität“ statt. Zwei weitere Workshops am **3. und 5. Februar**

2024 werden sich ebenfalls mit den Themen befassen. Wer also an den ersten beiden Terminen keine Zeit hat, oder sich noch tiefer mit den Themen auseinandersetzen möchte, hat dann im Februar noch einmal Gelegenheit dazu. Veranstaltungsort ist jeweils das **Tagungszentrum ITZ Fulda**.

Übrigens: Zusätzlich zu den vier thematischen Workshops wird es einen **Workshop speziell für Jugendliche im Alter von 12 bis 18 Jahren** geben. In diesem Workshop werden gezielt die Themen und Ideen der jungen Generation diskutiert. Er findet am **Samstag, 2. Dezember 2023, von 15 bis 18 Uhr** im Tagungszentrum ITZ Fulda statt.

Konzert mit dem Publikumsliebbling

Pianale-Preisträger Zhongjin Fang am 12. November im Fürstensaal

FULDA (Ib/Jo). Mitte August feierte die 16. Pianale International Academy & Competition vor ausverkauftem Haus und begeistertem Publikum ein großartiges Abschlusskonzert auf Schloss Fulda. Jetzt dürfen sich die Fans der Pianale auf das Preisträgerkonzert mit Publikumsliebbling Zhongjin Fang am Sonntag, 12. November, um 17 Uhr im Fürstensaal des Fuldaer Stadtschlosses freuen.

Von 26 Teilnehmerinnen und Teilnehmern im Alter zwischen 13 und 29 Jahren aus 17 Ländern hatten sich vier Ausnahmetalente aus Polen, Südkorea, China und der Türkei über die zahlreichen Konzerte innerhalb des Pianale Piano Festivals für das große Finale qualifiziert. Der 21-jährige Zhongjin Fang aus China spielte sich in die Herzen seines Publikums und gewann neben dem Publikumspreis auch den Sonderpreis der Gemeinde Eichenzell, das Stipendium der Sparkasse Fulda sowie den emcy-Preis, der ihm die Möglichkeit gibt, europaweit Konzertengagements vermittelt zu bekommen.

Zhongjin Fang studiert zurzeit im Bachelor Pro-

gramm an der Musikhochschule in Hannover und wird dort von der Polin Ewa Kupiec unterrichtet. Seine enorm vielseitige musikalische Begabung wurde auch schon mehrfach preisgekrönt. Zuletzt gewann er den ersten Preis beim Internationalen Schumann Jugend-Klavierwettbewerb in Düsseldorf. „Die Pianale war für mich ein ganz besonderes Erlebnis. Der große Unterschied zu anderen Klaviermeisterkursen ist, dass man spürt, dass die Pianale in Fulda lebt. Die ganze Stadt Fulda war für uns da. Das hat mich sehr berührt“, erzählt Zhongjin. Es erfülle ihn mit großer Dankbarkeit, nun vom Publikum gewählt, wieder in Fulda auftreten zu dürfen. Ganz besonders freue er sich darauf, mit dem Beethoven Orchester Hessen zu spielen.

Zhongjin Fang wird im ersten Teil ein anspruchsvolles Solo-Programm präsentieren. So wird er das Preisträgerkonzert mit einem Präludium und Fuge von Bach beginnen, gefolgt von Beethovens Appassionata-Sonate. Vor der Pause schließt er mit der ebenfalls beliebten As-Dur Polonaise von Cho-



Zhongjin Fang spielte sich im August in die Herzen von Publikum und Jury. Jetzt ist er wieder in Fulda zu hören.
Foto: Pianale Piano Festival

pin. Das Beethoven Orchester Hessen interpretiert nach der Pause unter der Leitung seines Gründers Damian Ibn Salem das „Idyll“ für Streichorchester von Janacek. Den Abend beschließen dann Orchester und Zhongjin Fang gemeinsam mit dem g-moll-Klavierkonzert von Bach.

„Wir freuen uns ganz besonders, dass Damian Ibn

Salem, der 2011 selbst einmal Pianale-Teilnehmer war, sich wieder bereit erklärt hat, das Preisträgerkonzert zu dirigieren“, berichtet Pianale-Gründerin Uta Weyand. „Für junge Pianisten ist es nicht leicht, Soloauftritte mit Orchestern zu bekommen. Wir sind sehr glücklich, dass wir es gemeinsam mit der Stadt Fulda geschafft haben, die Pianale mit dem Beethoven Orchester Hessen zusammen zu bringen“, freut sich Weyand.

Das Preisträgerkonzert am 12. November setzt in diesem Jahr den Schlussakkord des PIANALE Piano Festival 2023. Ein Wiedersehen mit der Pianale gibt es mit zahlreichen Konzerten in und um Fulda vom 23. Juli bis zum 6. August 2024.

TICKETS

Tickets für das Preisträgerkonzert sind erhältlich zum Preis von 29 Euro (Normalpreis), 10 Euro (Studierende), 5 Euro (Kinder und Jugendliche) und 46 Euro (Familienticket) unter Reservix.de und an den Geschäftsstellen der Fuldaer Zeitung.